



## Jahresabschluss und Rechenschaftsbericht der Stadt Wilhelmshaven (Kernverwaltung) sowie Entlastung des Oberbürgermeisters für das Haushaltsjahr 2013

### Prüfvermerke des städtischen Rechnungsprüfungsamtes (RPA):

*„Das Rechnungsprüfungsamt hat den Jahresabschluss der Stadt – bestehend aus Bilanz, Ergebnisrechnung, Finanzrechnung, Teilrechnungen und Anhang – sowie den Rechenschaftsbericht für das Haushaltsjahr 1. Januar bis 31. Dezember 2013 geprüft. In die Prüfung wurden die Buchführung, die Inventur und das Inventar einbezogen. Die Buchführung sowie die Aufstellung des Jahresabschlusses nach den gemeinderechtlichen Vorschriften und den ergänzenden Bestimmungen der Satzungen und sonstigen ortsrechtlichen Bestimmungen liegen in der Verantwortung des Oberbürgermeisters der Stadt. Die Aufgabe des Rechnungsprüfungsamtes ist es, auf der Grundlage der durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über den Jahresabschluss abzugeben.*

*Die Jahresabschlussprüfung wurde nach §§ 155, 156 NKomVG vorgenommen. Die Prüfung ist so zu planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf die Darstellung der tatsächlichen Vermögens-, Ertrags- und Finanzlage im Jahresabschluss unter Beachtung der Grundsätze ordnungsgemäßer Buchführung wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Tätigkeit und über das wirtschaftliche und rechtliche Umfeld der Stadt sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems sowie Nachweise für die Aufgaben in Inventar, Buchführung, Jahresabschluss und Rechenschaftsbericht überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt. Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Bilanzierungsgrundsätze und der wesentlichen Einschätzungen des Oberbürgermeisters der Stadt sowie die Würdigung der Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses und des Rechenschaftsberichtes.*

*Die Prüfung hat zu keinen wesentlichen Einwendungen geführt.*

*Nach der Beurteilung des RPA aufgrund der bei der Prüfung gewonnen Erkenntnisse entspricht der **Jahresabschluss** den gesetzlichen Vorschriften und stellt unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Ertrags- und Finanzlage der Stadt dar.“*

*Der **Rechenschaftsbericht** gibt im Wesentlichen eine zutreffende Beurteilung der finanzwirtschaftlichen Lage der Stadt wieder und stellt mögliche finanzwirtschaftliche Risiken, die für die Aufgabenerfüllung von besonderer Bedeutung sind, zutreffend dar.*

Die Prüfung gemäß § 156 Abs. 1 NKomVG, ob

1. der Haushaltsplan eingehalten worden ist,
2. die Grundsätze ordnungsgemäßer Buchführung eingehalten worden sind,
3. bei den Erträgen und Aufwendungen sowie bei den Einzahlungen und Auszahlungen des kommunalen Geld- und Vermögensverkehr nach den bestehenden Gesetzen und Vorschriften  
unter Beachtung der maßgebenden Verwaltungsgrundsätze und der gebotenen Wirtschaftlichkeit verfahren worden ist und
4. sämtliche Vermögensgegenstände, Schulden, Rechnungsabgrenzungsposten, Erträge, Aufwendungen,  
Einzahlungen und Auszahlungen enthalten sind und der Jahresabschluss die tatsächliche Vermögens-,  
Ertrags- und Finanzlage darstellt

hat unter Berücksichtigung der Tatsache, dass das RPA gemäß § 155 Abs. 3 die Prüfung gegebenenfalls nach seinem pflichtgemäßen Ermessen beschränkt und auf die Vorlage einzelner Prüfungsunterlagen verzichtet hat, abgesehen von den im Schlussbericht enthaltenen Feststellungen (s. o.) zu keinen weiteren Einwendungen geführt.

Wilhelmshaven, den 19. August 2014

Stadt Wilhelmshaven, Rechnungsprüfungsamt

Heike Hansemann	Bernd Broszeit
Leiterin Rechnungsprüfungsamt	Prüfungsleiter
Dipl.-Ökonomin	Dipl.-Kaufmann (FH)

Der Rat der Stadt Wilhelmshaven hat daraufhin in seiner Sitzung vom 24.09.2014 gemäß § 58 Absatz 1 Nr. 10 in Verbindung mit § 129 Niedersächsisches Kommunalverfassungsgesetz (NKomVG) in der zzt. gültigen Fassung folgende Beschlüsse gefasst:

1. Der Rat beschließt den Jahresabschluss 2013 der Stadt Wilhelmshaven (*Kernverwaltung*) unter Kenntnisnahme des Schlussberichts des Rechnungsprüfungsamtes, einschließlich der Stellungnahme des Oberbürgermeisters.
2. Das Haushaltsjahr 2013 schließt mit einem Gesamtfehlbetrag i.H.v. **5.648.592,77 €**.
3. Der Fehlbetrag des ordentlichen Ergebnisses i.H.v. 2.449.584,08 € wird auf das Haushaltsjahr 2014 vorgetragen.

Der Fehlbetrag des außerordentlichen Ergebnisses i.H.v. 3.199.008,69 € wird ebenfalls auf das Haushaltsjahr 2014 vorgetragen.

4. Oberbürgermeister Wagner wird für das Haushaltsjahr 2013 Entlastung erteilt.

Der Jahresabschluss 2013 einschließlich des Anhangs und der Anlagen sowie des Rechenschaftsberichts liegen gemäß § 129 Absatz 2 NKomVG in der Zeit vom 06.10.2014 bis 14.10.2014 im Rathaus, Zimmer 152, während der Dienststunden öffentlich aus.

Weiterhin ist die Einsichtnahme im Internet unter folgender Adresse möglich:  
**[www.wilhelmshaven.de](http://www.wilhelmshaven.de)**

---

### **Versteigerung von Fundsachen**

In der Zeit vom 13.11.2014, 17.00 Uhr, bis voraussichtlich 23.11.2014 werden im Internet die durch das Fundamt Wilhelmshaven verwalteten und nicht abgeholt Fundsachen versteigert.

Empfangsberechtigte der Gegenstände können ihre Rechte noch bis spätestens zum 10.11.2014 beim Fundamt geltend machen. Es wird dann davon ausgegangen, dass Herausgabeansprüche nicht geltend gemacht werden und das Eigentum an den Gegenständen aufgegeben wird.

Die zu versteigernden Fundgegenstände können ab dem 16.10.2014 unter der Adresse **[www.fundus.eu](http://www.fundus.eu)** eingesehen werden. Einzelheiten zum Versteigerungsablauf entnehmen Sie bitte den dortigen Hinweisen.

Die ersteigerten Fundsachen müssen **abgeholt** und **bar** bezahlt werden. Der Termin wird nach der Ersteigerung bekannt gegeben.

---

### **Beteiligungsbericht der Stadt Wilhelmshaven über Eigengesellschaften, Beteiligungen und Sondervermögen mit den Jahresabschlüssen 2011 – 2013**

Die Stadt Wilhelmshaven hat gemäß § 151 Niedersächsisches Kommunalverfassungsgesetz einen Bericht erstellt, welcher eine Zusammenfassung ihrer Unternehmen und Einrichtungen sowie ihres Sondervermögens enthält. Der Bericht beinhaltet die Daten der Jahresabschlüsse 2011 – 2013 und ermöglicht so ein Gesamtbild über die wirtschaftliche Betätigung der Stadt für diesen Zeitraum.

Der Bericht liegt im Rathaus, Zimmer 151, während der Öffnungszeiten aus.

Weiterhin ist die jederzeitige Einsichtnahme im Internet unter folgender Adresse möglich:  
**[www.wilhelmshaven.de](http://www.wilhelmshaven.de)**

---

### **Straßenbenennung**

Der Rat der Stadt Wilhelmshaven hat in seiner Sitzung am 24.09.2014 beschlossen:

Die Planstraße im Geltungsbereich des Bebauungsplanes Nr. 143 A „Forschungswindpark Anzetal“ (Zufahrt abgehend von der Jeverschen Landstraße Richtung Süden) erhält die Bezeichnung „Minswarfen“.

### Öffentliche Auslegung von Bauleitplänen gem. § 3 Abs. 2 Baugesetzbuch (BauGB)

Der Rat der Stadt Wilhelmshaven hat in seiner Sitzung am 24.09.2014 aufgrund des §2 Abs.1 des Baugesetzbuches (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.09.2004 (BGBl. I S. 2414), zuletzt geändert durch Art. 4 des Gesetzes vom 11.06.2013 (BGBl. I S. 1548) die Aufstellung der **3. Änderung zum Bebauungsplan Nr.38A (vorhabenbezogen) / Vorhaben- und Erschließungsplans 018A (VEP 018A) – NEUENDE** - und gleichzeitig diese als Entwurf und zur Satzung beschlossen. Der Satzungsbeschluss ergeht unter dem Vorbehalt einer erneuten Beschlussfassung, wenn während der öffentlichen Auslegung Stellungnahmen eingehen, die im Rahmen der Abwägung behandelt werden müssen. In diesem Fall wird die o.g. Änderung dem Rat erneut zur Beschlussfassung vorgelegt.

Geltungsbereich:



Das Plangebiet liegt östlich der „Schaarreihe“, zwischen „Am Heilig Land“ und der „Kirchreihe“ auf dem Grundstück der ehemaligen Neuender Schule.

Ziel und Zweck der Planung:

- Entwicklung einer Baufläche für eine Bankfiliale
- bedarfsgerechte Anpassung der Bauteppiche an geänderte Eigentumsverhältnisse

**Folgende umweltbezogene Informationen stehen zur Verfügung:**

Neben dem Entwurf des Plans sind folgende Dokumente verfügbar, die umweltbezogene Stellungnahmen enthalten:

1 Fachgutachten, betreffend folgende Themen mit Umweltbezug: Fledermauserfassung am Bunker Neuende

Die o.g. Änderung zum Bebauungsplan wird im beschleunigten Verfahren gem. § 13a BauGB durchgeführt. Daher wird von der frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit und der Behörden gem. §§ 3 Abs.1 und 4 Abs. 1 BauGB und von einer Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB abgesehen.

Der o.g. Bebauungsplan liegt mit Begründung im **Foyer des Technischen Rathauses, Rathausplatz 9, 26382 Wilhelmshaven, vom 14.10.2014 bis einschl. 14.11.2014** zu folgenden Zeiten öffentlich aus: Montag bis Donnerstag von 08.00 bis 17.00 Uhr, Freitag bis 14.00 Uhr.

Während der Auslegungsfrist können Stellungnahmen vorgebracht werden. Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan unberücksichtigt bleiben; ein Antrag nach §47 der Verwaltungsgerichtsordnung ist unzulässig, soweit mit ihm Einwendungen geltend gemacht werden, die vom Antragsteller im Rahmen der Auslegung nicht oder verspätet geltend gemacht wurden, aber hätten geltend gemacht werden können.

Auskünfte erteilt Frau Dirks im Technischen Rathaus Fachbereich Stadtplanung und Stadterneuerung, Zimmer 7.17, Rathausplatz 9, 26382 Wilhelmshaven, Tel. Nr. 16-2630, Email: [britta.dirks@stadt.wilhelmshaven.de](mailto:britta.dirks@stadt.wilhelmshaven.de). Eine Beteiligung über Internet und Email ist ebenfalls möglich.

Der Entwurf der 3. Änderung zum Bebauungsplan Nr.38A (VEP 018A) kann mit der Begründung auf der Seite **[www.wilhelmshaven.de](http://www.wilhelmshaven.de)** ab Beginn der öffentlichen Auslegung eingesehen werden.

---

**Die Stadt Wilhelmshaven gibt die Termine der öffentlichen Ausschusssitzungen bekannt:**

**1. Betriebsausschuss Städtische Datenverarbeitung Wilhelmshaven**

**Dienstag, 07.10.2014, 15:00 Uhr, Sitzungsraum SDW, Bismarckstraße 162**

Vorlagen an den Rat: Wirtschaftsplan 2015 der Städtischen Datenverarbeitung Wilhelmshaven; Vorlage an den Betriebsausschuss: Anbindung des Nautimo Freizeitbades an das städtische LWL-Netz; Budget- und Produktbericht zum 31.08.2014; Migrationsprojekt Lotus Notes – Microsoft Exchange / Outlook; Mitteilungen und Anfragen

## **2. Jugendhilfeausschuss**

**Mittwoch, 08.10.2014, 15:00 Uhr, Familienzentrum West, Am Wiesenhof 135**

Vorstellung Familienzentrum West; Vorstellung der Produktberichte des Jugendamtes (Stand: 31.08.2014); Haushalt 2015/2016, Teilhaushalt Jugendamt - Vorstellung des Budgetentwurfs; Mitteilungen und Anfragen

## **3. Ausschuss für Umwelt, Landwirtschaft und Brandschutz**

**Mittwoch, 08.10.2014, 15:00 Uhr, Sitzungszimmer TBW - Gebäude A - 1. Etage**

Vorlagen an den Rat: Einstellung eines Klimaschutzmanagers im Rahmen des integrierten Energie- und Klimaschutzkonzeptes für die Stadt Wilhelmshaven, Energiepolitisches Arbeitsprogramm 2015/16 - Umsetzung des Integrierten Energie- und Klimaschutzkonzeptes, Haushalt 2015/2016, Teilhaushalte 32 (Bürgerangelegenheiten), 37 (Feuerwehr) und 63 (Umweltschutz und Bauordnung); Mitteilungen und Anfragen: Produktbericht II/2014 - Teilhaushalt 32, 37 und 63, Vorstellung des Hafenskapitäns Herr Bernd K.H. Telschow

## **4. Ausschuss für Sport und Kultur**

**Donnerstag, 09.10.2014, 14:00 Uhr, Sitzungszimmer, Wilhelmshaven Touristik & Freizeit GmbH, Banter Deich 2**

Vorlagen an den Rat: Haushalt 2015/16, Teilhaushalte Kultur (01) und Sport (40)

## **5. Betriebsausschuss GGS**

**Donnerstag, 09.10.2014, 08:30 Uhr, Sitzungszimmer, Technisches Rathaus**

Vorlagen an den Rat: Wirtschaftsplan Eigenbetrieb Grundstücke und Gebäude der Stadt Wilhelmshaven (GGS) 2015; Mitteilungen und Anfragen: Budgetbericht II/2014

## **6. Betriebsausschuss Technische Betriebe Wilhelmshaven**

**Freitag, 10.10.2014, 10:00 Uhr, Sitzungszimmer TBW - Gebäude A - 1. Etage**

Vorlagen an den Rat: Verbesserung der Stadtsauberkeit; Vorlagen an den Betriebsausschuss: Übernahme des Botanischen Gartens durch die Technischen Betriebe Wilhelmshaven - Verlegung an den Standort Neuengrodener Weg; Mitteilungen und Anfragen: Bericht aus der Verkehrsunfallkommission, Grunderneuerung und Sanierung Freiligrathstraße, Kanalsanierungen 2014 - Maßnahmen in Planung

## **7. Ortsrat**

**Freitag, 10.10.2014, 19:30 Uhr, Verwaltungsstelle Sengwarden**

Haushalt 2015/2016; Vorlagen an den Ortsrat: Schwerlasttransport zum Windpark Anzetel - Wiederherstellungs-/Gestaltungsmaßnahmen in Sengwarden, Gestaltungsmaßnahmen Grünanlage Fedderwarden; Mitteilungen und Anfragen: Bildung einer Genossenschaft (Gäste: F-Günter Dresen, Vorstand Volksbank Wilhelmshaven eG und Dieter Hinrichs, GF Bioenergie Nord GmbH), Information ÖPNV, Sachstand EU-Förderung, Sachstand Bauunterhaltung VGS Sengwarden

**Wagner  
Oberbürgermeister**